

Frankfurt am Main, 2. September 2010

mayführung 41

Frankfurter Hauptfriedhof
Samstag, 11. September 2010, 15 Uhr

Liebe Mitglieder und Freunde der ernst-may-gesellschaft,

am 11. September 2010 jährt sich der Todestag von Ernst May zum 40. Mal. Aus diesem Anlass laden wir zu einem Rundgang auf dem Frankfurter Hauptfriedhof mit den Kunsthistorikern Christian Setzepfandt und Dr. Eckhard Herrel ein. Auf der Grabstätte der Familie May werden wir einen Kranz niederlegen. Außerdem besuchen wir das Grab des Weggenossen und früheren Frankfurter Oberbürgermeisters Ludwig Landmann sowie kunsthistorisch bedeutende Grabmäler der 1920er Jahre.

Die ernst-may-gesellschaft hat Anfang des Jahres die Patenschaft für das May-Grab (Gewann A, Nr. 274) übernommen und das denkmalgeschützte Grabmal herrichten lassen. Thomas Linne, Abteilungsleiter für das Friedhofswesen im Frankfurter Grünflächenamt, wird anlässlich der Führung dieses Engagement würdigen und die Möglichkeiten von Grabpatenschaften erläutern.



Das Grabmal der Familie May aus dem Jahr 1912 ist ein Entwurf des jungen Ernst May. Es vereint die Formensprache des Neoklassizismus und des ausklingenden Jugendstils. In die Zeit Mays als Stadtbaurat (1925-1930) fiel die letzte Erweiterung des Frankfurter Hauptfriedhofs, die er maßgeblich mitgestaltete. Auf seine Initiative wurde zudem eine neue Friedhofsordnung erlassen, die bindende Regelungen für die Gestaltung von Grabmälern und Grünflächen vorsah.

*Grabmal der Familie May, August 2010
Foto: Dieter Georg*

Treffpunkt ist das Alte Portal des Frankfurter Hauptfriedhofs, Eckenheimer Landstraße 188, ÖPNV: U 5, Haltestelle Adickesallee/Deutsche Bibliothek.

Wir würden uns freuen, Sie bei der Führung begrüßen zu können.
Mit freundlichen Grüßen

Ihre ernst-may-gesellschaft e.v.